Biotopverbund Westwall bei Aachen-Vetschau

Schlagwörter: Biotop, Gehölz (Landschaftselement), Gebüsch, Höckerlinie, Westwall, Panzersperre
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Naturschutz
Gemeinde(n): Aachen
Kreis(e): Städteregion Aachen
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Biotopverbund Westwall nordwestlich von Aachen-Vetschau (2017)
Fotograf/Urheber: Gudrun Maxam



Der Ortsteil Vetschau liegt inmitten von landwirtschaftlichen Nutzflächen. Insbesondere der nördliche und nordwestliche Teil werden überwiegend für den Ackerbau genutzt. Auffallend sind hier die weithin sichtbaren Windenergieanlagen. Darüber hinaus unterbrechen nur noch einzelne Gehölzbestände den Blick über die monotone Ackerlandschaft. Die nördlich von Vetschau verlaufenden Abschnitte des sogenannten „Westwalls“, die zum Teil mit Gehölzen bewachsen sind, werden von kurzen historischen Hohlwegen mit wertvollen Böschungsstrukturen ergänzt.

Der östlichste Abschnitt liegt auf einer Rinderweide. Da die Tiere auch zwischen den Höckern grasen können, werden Gehölze bis auf wenige Ausnahmen zurückgedrängt. Entlang der Laurensberger Straße stocken jedoch eine Reihe Pyramidenpappeln und eine Weißdornhecke. Nur rund 150 Meter weiter westlich befindet sich ein weiterer Abschnitt des Westwalls. Dieser ist mit einer Vielzahl von Gehölzen bewachsen, so dass die Höckerlinie kaum sichtbar ist und von weitem als Gehölzinsel inmitten von Ackerflächen erscheint. Neben zahlreichen Hainbuchen stocken hier auch Fichten, Weißdorn, Brombeere und Holunder. Beide Teilstücke sind rund 250 Meter lang.

Teil eines Biotopverbundes

Zwischen Vetschauer Weg und Autobahn verläuft der „Westwall“ dann zunächst in südliche und anschließend in südwestliche Richtung. Dieser rund 550 Meter lange Teil der Höckerlinie ist ebenfalls dicht bewachsen. Die einzelnen Abschnitte des Westwalls bilden zusammen mit den Gehölzen, die entlang der Autobahn gepflanzt wurden, einen Biotopverbund. Dieser ist im Aachener Norden sehr lückenhaft.

(Gudrun Maxam und Manfred Aletsee, NABU-Naturschutzstation Aachen, 2019)

Literatur

Drobnik, Juliane; Finck, Peter; Riecken, Uwe (2013): Die Bedeutung von Korridoren im Hinblick auf die Umsetzung des länderübergreifenden Biotopverbunds in Deutschland. (BfN-Skripten 346.) Bonn-Bad Godesberg.

Jedicke, Eckard (1994): Biotopverbund – Grundlagen und Maßnahmen einer neuen Naturschutzstrategie. Stuttgart.

Schmitt, Elisabeth (1991): Biotopverbundmodell Oberer Mittelrhein. (Gießener Geographische Schriften, Heft 69.) Gießen.

Biotopverbund Westwall bei Aachen-Vetschau

Schlagwörter: Biotop, Gehölz (Landschaftselement), Gebüsch, Höckerlinie, Westwall, Panzersperre
Straße / Hausnummer: Silberpatweg
Ort: 52072 Aachen - Vetschau
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Naturschutz
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Kein
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Geländebegehung/-kartierung, Literaturauswertung
Koordinate WGS84: 50° 49 5,36 N: 6° 02 1,82 O / 50,81816°N: 6,03384°O
Koordinate UTM: 32.291.071,87 m: 5.633.797,14 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.502.428,72 m: 5.631.417,50 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Gudrun Maxam, Manfred Aletsee, „Biotopverbund Westwall bei Aachen-Vetschau“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-290284 (Abgerufen: 20. November 2026)

Copyright © **LVR**